

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **21/22 (1893)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Sommerkurs beginnt am 4. April und schliesst am 8. August. Er wird die Vorklasse und die erste bis einschliesslich fünfte Klasse der Bauschule, sowie die erste, dritte und fünfte Klasse der Maschinenbauschule und der Geometerschule umfassen. Die Diplomprüfungen für Bautechniker und Maschinenbauer finden Ende Juli und anfangs August statt. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und am 29. März sowie am 1. und 4. April je von 8—12 und 2—6 Uhr mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt 36 Mark. Programme werden unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, den 4. März 1893.

Die Direktion: **Egle.**

C. F. Ulrich, Zürich
2. Strauss, Niederdorf 20.

Grösstes Lager in Bauartikeln
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronze-Arten.
Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Für die Ausführung unserer neu zu erstellenden Seidenweberei in **Badisch-Rheinfelden** werden nachbezeichnete Bauarbeiten zur Vergabung ausgeschrieben:

- | | | |
|--|-------|---------------------|
| 1. Erdarbeiten | cirka | 2000 m ³ |
| 2. Bruchsteinmauerwerk für Fundamente und Umfassungsmauern | " | 2300 m ³ |
| 3. Beton zwischen I Eisen | " | 2400 m ² |
| 4. Betonböden | " | 3400 m ² |
| 5. Eisenkonstruktionen | " | 170000 kg |
| 6. Aeussere u. innere Verglasung v. Dachoblichtern | " | 2100 m ² |
| 7. Holzcementbedachung mit Korksteinisolierung | " | 2500 m ² |
| 8. Holzböden auf Lagerhölzern | " | 2800 m ² |
| 9. Spenglerarbeiten diverser Art. | | |

Pläne, Bauvorschriften und Massberechnungen können auf unserem Bureau, Nr. 16 Thalgasse **Zürich**, vom **25. März bis 4. April**, Festtage ausgenommen, eingesehen werden. Spezielle Auskunft erteilt daselbst am 27. und 30. März nachmittags von 2—4 1/2 Uhr der bauleitende Ingenieur **C. Sequin-Bronner**. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen bis 10. April den Unterzeichneten zuzustellen.

Zürich, 23. März 1893.

Baumann, Streuli & Cie.

Mech. Werkstätten und andern Etablissements

empfehlen wir uns für Lieferung ab Lager, oder in kurzer Frist, von

fertigen Werkzeugmaschinen neuester Konstruktion,

wie: englische Drehbänke von 100—400 mm Spitzhöhe, Kopfdrehbänke bis 2800 mm Planscheibendurchmesser, Eisen-Hobelmaschinen bis 6 m Tischlänge, Stosshobelmaschinen und Fraismaschinen div. Grösse, Säulen-, Ständer- und Radial-Bohrmaschinen, Raderschneid-Maschinen, Stossmaschinen, Friktions-Fallhämmer mit beliebig regulierbarem Hub, sowie auch zur Lieferung nur der Gussteile zu allen obigen Maschinen

in rohem, vorgearbeitetem oder ganz fertigem Zustande, nach unsern eigenen Modellen.

Aemmer & Cie. in Basel,
Maschinenfabrik und Eisengiesserei.

Zu verkaufen event. zu verpachten:

in einer grossen, gewerblichen Ortschaft am linken Ufer des Zürichsees ein seit 45 Jahren mit bestem Erfolg betriebenes, gut eingerichtetes

Maurer- und Steinhauergeschäft

samt Inventar.

Dasselbe bietet für einen soliden, tüchtigen Fachmann gesicherte Existenz.

Weitere Aufschlüsse werden bereitwilligst erteilt unter Anfrage sub Chiffre R 1342 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Zürich.**

Maschineningenieur,

akadem. gebildet, repräsentationsfähig, mit langjähriger und erfolgreicher Praxis im Betrieb- und Konstruktionsbureau, bewandert in der Ueberwachung baulicher Arbeiten, sucht auf kommendes Frühjahr dauernde und selbständige Stellung als techn. Leiter eines industriellen Etablissement oder dergl. Spätere Kapitalbeteiligung nicht ausgeschlossen. 1^o Zeugn. u. Referenzen stehen zu Diensten; Gefl. Anfragen beliebe man sub Chiffre CA18 an **Rud. Mosse, Zürich**, zu adressieren.

Ein junger Mann mit Gymnasialbildung möchte als

Volontär

bei einem

Geometer

eintreten. (Feld- oder Bureauarbeit.) Gefl. Offerten sub Chiffre J 1384 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Zwei junge

Geometer

finden sofort dauernde Beschäftigung. Offerten mit Zeugnissen richte man an **Haasenstein & Vogler, St. Imier** sub H 1400 Q.

Kollergang-Beton.

Patentiert.

Bestes Material für alle Arten von Cementbauten u. Cementwaren. Trockener, fester und haltbarer als die meisten natürlichen und künstlichen Steine.

Zulässige Beanspruchung auf Druck bei Brückenbögen
50 kg pro cm².

Grösste Widerstandsfähigkeit gegen Fluss- und Meerwasser, weil vollständig versteinert und wasserdicht. Trockene und billige Hintermauerung. Gerade feuerfeste isolierende Decken aus Cementdielen mit Stuckverputz.

Otto Böklen, Cementdielenfabrik
in Lauffen am Neckar.

Wasserdichte Leihdecken

in grosser Anzahl, in verschiedenen Grössen, zur Verwendung bei baulichen Reparaturen, für Bahntransporte aller Art, für provisorische Bedachung von Festhallen, Ausstellungslocalen, Arbeitsräumen u. s. w. besonders geeignet, halten zum Ausleihen gegen mässige Miete bereit

L. Stromeyer & Cie., Kreuzlingen.

Mechan. Segeltuch- und Leinenweberei, Wagendecken-, Zelte-, Säcke-Fabrik.

Kabelwinden

für Baumeister liefern in solider Konstruktion und zu billigen Preisen

Brüderlin & Fulbacher, Eisengiesserei,
Liestal.

Menck & Hambrock

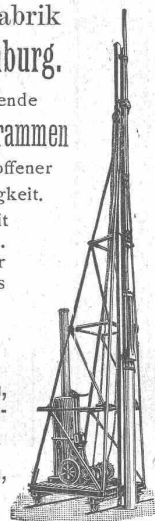
Maschinenfabrik
Altona-Hamburg.

Direkt wirkende
Patent-Dampfrahmen

von unübertroffener
Leistungsfähigkeit.

Dampfrahmen mit
endloser Kette u.
mit rücklaufender
Kette, Priestman's

Greifbagger,
Dampfwinden,
Dampfkrähne,
Transportable
Fördermaschinen,
Lokomobilen, Cen-
trifugalpumpen,
Transportable
Dampfmaschinen,
Masserhebe-
Maschinen.



Elektrische
Beleuchtung.
Lampenhalter
(Fassungen)
liefert in sauberer
exakter Ausführung
Rd. Trost,
Künten (Aargau.)



Aufzugmaschinen
für Hand- u. Kraftbetrieb,
FLASCHENZÜGE
System Weston, Schrauben-
flaschenzüge u. Schnellfla-
schenzüge f. Seil oder Kette!
Winden ganz aus
Stahl, bieten grösste
Sicherheit, sind
leichter u. billiger
als Holzwinden.
Illustrirte Preis-
listen versendet
gratis u. franco die
Fabrik von
Hans Schwarz & Cie.
in Bassersdorf (Schweiz.)
Courante Grössen stets am Lager.
Garantie. Billigste Preise.

Strassen - Sprengwagen und Kehrmaschinen

liefern in anerkannt vorzüglichen
und erprobten Konstruktionen

Weygandt & Klein,
Maschinenfabrik,
Stuttgart.

Malergeschäft

wird zu pachten, event. zu kaufen
gesucht. Gefl. Offerten sub Chiffre
H 1668 an
Rudolf Mosse in Stuttgart.

Praktisches Skizzenbuch für Fassaden- und Innen-Dekoration

herausgegeben von **Professor Jean Pape**. Jährlich 60 Tafeln Licht- und Farbendruck in 5 Lieferungen à 6 Mark.

Serie I (Jahrgang 1891—1892) vollständig 30 Mark, in Mappe 32 Mark.

Serie II (Jahrgang 1892—1893) im Erscheinen begriffen. Lieferung 3 derselben gelangt Mitte Februar, Fortsetzung in ca. 2 monatlichen Zwischenräumen von da ab zur Ausgabe.

**Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von der
Gilbers'schen Kgl. Hof-Verlagsbuchhandlung, J. Bleyl, Dresden.**

Der beste Schutz
wird bei

Feuers-Gefahr Müller'schen Feuerlöschmasse

durch die
Verwendung der

von Gg. Müller in Kaufbeuren

erreicht, welche nachweisbar in vielen Brandfällen schon ganz vortreffliche Dienste leistete. Geprüft und empfohlen von der kgl. bayer. Brandversicherungskammer und eingeführt bei verschiedenen Staats-, Militär- und Eisenbahnbehörden, sowie in ca. 600 industriellen Etablissements etc. im In- und Auslande bis jetzt unübertroffen, weil die Beimischung zum Wasser auch erst im Notfall erfolgen kann und sofort lösbar ist. — Wasserschaden ausgeschlossen. —

Patent Handfeuerlöscher, mit Löschmasse gefüllt,

der einfachste und beste Löschapparat zur Bekämpfung eines Feuers im Entstehen, Zimmerbrände etc. Leichte Handhabung und von jedermann ohne besondere Information sofort verwendbar. — Für **Hôtels, Theater, Institute, Anstalten** etc. wie auch für jeden Haushalt unentbehrlich.

Müller's flammensicherer Kalkanstrich.

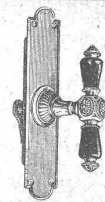
Derselbe wird gewöhnlichem Weisskalk beigemischt und leisten die damit überstrichenen Objekte (Dachsparren, Holztreppen, Speicher- oder Lager-Räume Baracken, Stallungen, Oekonomiegebäude jeder Art etc.) im Brandfalle den grössten Widerstand. — Jahrelange Haltbarkeit. —

Ausführliche Prospekte mit zahlreichen Attesten und Gutachten, sowie Preislisten versendet auf Wunsch gratis und franko

J. G. Drentwett, General-Vertrieb, München.

Tüchtige Vertreter werden allorts aufgestellt.

Fenstergewände
u. alle sonstigen Werksteine in
Kunstsandstein
(sehr sauberer Stampfbeton)
liefert franko jede Station
Gottl. Burekhardt Sohn,
Cementwarenfabrik,
BASEL.



Karl Geuser,
Zürich V,
Fabrik-Lager v. Bau-
beschlägen.
Feine Architektur-
Bronze-Beschläge.
Fabrik-Preise.
Illustr. Katalog gratis
zu Diensten.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Erstellung eines Bauprojektes nebst Voranschlag für die Eisenbahnlinie **Konolfingen-Hasle**, sowie die Verifikation des Bauprojektes für die Linie **Konolfingen-Thun** wird hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Offerten für Erstellung dieser Arbeiten sind bis **15. April** nächsthin auf dem Bureau des Direktors der Emmenthalbahn in Burgdorf einzureichen, woselbst die bezüglichen Vorschriften und Bedingungen erhoben werden können und die Akten und Pläne aufliegen.

Bern, den 14. März 1893.

Der bestellte Ausschuss.

Wasserversorgung Kreuzlingen.

Zur Vollendung der Wassergewinnungsarbeiten soll der Stollen um circa 200 m weiter getrieben werden. Das Nähere über diese Stollenarbeit ist bei Herrn **Otto Vogler** in hier zu erfahren, bei dem Uebernahmsangebote bis zum 25. d. Monats schriftlich einzureichen sind.

Kreuzlingen, den 12. März 1893.

Die Wasserversorgungskommission.

Bauführerstelle zu besetzen.

Die Stelle eines Bauführers für den Neubau eines Frauenspitals in Basel ist zu besetzen. Die Anstellungsbedingungen sind auf dem unterzeichneten Sekretariat, Rheinsprung 21 einzusehen, bezw. zu beziehen; Gehalt **Fr. 3000 bis Fr. 3600** (nach Vereinbarung). Schriftliche Anmeldungen, von Zeugnissen begleitet, sind **spätestens bis 12. April abends** einzureichen an das

Sekretariat des Baudepartements des Kantons Basel-Stadt.

La Direction des travaux du Nouvel Hôtel des Postes et Télégraphes à Neuchâtel désire engager un

Architecte conducteur de travaux,

parlant la langue française.

Un volontaire

pourrait être engagé dans le même bureau.

Für
**mechanische Präzisions-,
optische, elektrische und
mathematische Arbeiten**
in gewissenhaftester Ausführung
empfiehlt sich

**O. Kleinpeter, Feinmechaniker,
Zähringerstrasse 18, ZÜRICH.**

Rollbahn gesucht.

1 Lokomotive, ca. 2500 Meter Schienengeleis und 20—25 Rollwagen, gebraucht, aber noch gut erhalten,

zu kaufen gesucht.

Offerten mit näheren Angaben und Preis sub. „1049“ an **Rudolf Mosse Zürich** erbeten.

Thurgauische Gewerbeausstellung Frauenfeld.

Konkurrenz-Eröffnung über die **Zimmerarbeiten** zu den Bauten der Gewerbeausstellung 1893 in Frauenfeld. Pläne, Vorausmasse u. Uebernahmsbedingungen können bei Unterzeichnetem eingesehen werden und sind Offerten **bis zum 4. April 1893** an das **Baukomitee** einzusenden.

Frauenfeld, den 20. März 1893.

Für das Baukomitee:

Der Präsident: **C. Meyer, Architekt.**

Eidg. Polytechnikum in Zürich.

Das Sommersemester 1893 beginnt den **11. April**. Anmeldungen sind **bis spätestens den 3. April** einzureichen.

Programm und Aufnahmsregulativ können auf der **Direktionskanzlei** bezogen werden.

Zürich, den 18. März 1893.

Der Direktor des Polytechnikums:

Geiser.

Gesucht: Für die Erbauung von Strassen- und Lokalbahnen

einen ersten, ganz selbständigen **technischen Leiter,**

mit akademischer Bildung und praktischen Erfahrungen. Es wird nur auf ganz erste Kraft reflektiert, und beliebt man sich mit Ausweisen schriftlich sub **N 2182** an

Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.,

zu wenden.

Ausrangiertes Zugseil

zu verkaufen: Länge ca. 1600 m. Sich zu wenden an den **Betriebs-Chief der T. B. B., Beatenbucht** am Thunersee.

Ofenlack, geruchlos,
glänzend und rasch trocknend.

Friedr. Huff,
Gartenfeld, Mainz.

Maschinentechniker,

energisch und tüchtig, mit langjährigen Erfahrungen in Bureau u. Werkstätte, **sucht entsprechendes Engagement** in einem grösseren Etablissement, vorzugsweise für **Ueberwachung des Betriebes** und selbständige Leitung der Reparatur-Werkstätte; event. auch im techn. Bureau. Beste Referenzen. Militärfrei. Günstigenfalls auch mit **Kapitalbeteiligung**. Gef. Offert. sub Chiffre **K 1210** an **Rudolf Mosse, Zürich**

Ein gewandter

Bauzeichner

mit prima Referenzen sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung. Offerten unter Chiffre **M 635 E** an **Rudolf Mosse, Bern.**

Ein jetzt absolvierter

Bau-Ingenieur

sucht Stelle. Gef. Offerten sub Chiffre **O 1141 c Z** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler** in Zürich.